

Karin Flaake:

*Titel: Geteilte Elternschaft – Geschlechterbeziehungen zwischen Traditionalisierung und Neugestaltung*

Auf der Basis einer empirischen Studie zu Familien, in denen sich die Eltern von Anbeginn an die Verantwortung und Zuständigkeit für die anfallenden Arbeiten – Betreuung und Versorgung der Kinder sowie Hausarbeiten – geteilt haben werden die Herausforderungen dargestellt, die für Frauen und Männer mit einer solchen Lebensform verbunden sind, zugleich aber auch die produktiven Potentiale, die eine solche Aufgabenverteilung für die Veränderung tradierter elterlicher Rollen- und Geschlechterkonstruktionen haben kann.

**Karin Flaake, Prof. (i. R.) Dr.**, pensionierte Hochschullehrerin für Soziologie mit dem Schwerpunkt Frauen- und Geschlechterforschung an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Arbeitsschwerpunkte: Geschlecht und Sozialisation, Sozialpsychologie der Geschlechterverhältnisse, Arbeit mit psychoanalytisch-hermeneutischen Methoden der Textinterpretation.